



**Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz**

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Dienstsitz Berlin - 11055 Berlin

An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Dr. Kirsten Tackmann
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Dr. Gerd Müller

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 64, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 4678

FAX +49 (0)30 18 529 - 4942

E-MAIL 321@bmelv.bund.de

INTERNET www.bmelv.de

AZ 321-01008/0006

DATUM **23. Okt. 2012**

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre am 16.10.2012 im Bundeskanzleramt eingegangene schriftliche Frage Nr. 10/130

„Welche Rückschlüsse zieht die Bundesregierung aus der vom Europäischen Rechnungshof (European Court of Auditors, Special Report No 15) vorgetragene Kritik an der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA), welcher eine fehlende Distanz zwischen Behörde und Industrie vorgeworfen wird, und welche Maßnahmen hält sie für notwendig, um die Zweifel an einer unabhängigen Bearbeitung von Gentechnik-Zulassungsanträge durch die EFSA glaubhaft auszuräumen?“

beantworte ich wie folgt:

Hinsichtlich der Einschätzung der Tätigkeit der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) durch die Bundesregierung wird auf die Antwort der Bundesregierung auf die Fragen 14 und 16 der Kleinen Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 23.07.2012 verwiesen (BT-Drs. 17/10373 vom 23.07.2012, S. 7 f.). Eventuell erforderliche Schlussfolgerungen aus der vom Europäischen Rechnungshof vorgetragene Kritik sind von den zuständigen Gremien der EFSA, insbesondere dem Verwaltungsrat, und nicht von der Bundesregierung zu ziehen. Unabhängig davon liegen der Bundesregierung bislang keine Hinweise darauf vor, dass Entscheidungen und Bewertungen der Experten-Panels der EFSA interessengeleitet sind.

Mit freundlichen Grüßen